STV-Rubrik

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Dissonanz**

Band (Jahr): **- (2003)**

Heft 80

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Etappen des Klang-Farbe-Synthese-Projektes:

- 1999–2001: Bau des Farblichtflügels in Berlin
- 1999/2000: Aufführung des Theaterstückes *Violett* von Wassily Kandinsky
- Juli 2002: Externe Studienwoche «Dialoge» mit Studenten der HMT Zürich, UdK Berlin, Tanzakademie Balance 1 Berlin mit gemeinsam ausgearbeitetem Unterrichtsmaterial, Improvisationen mit Farbe, Tanz und Musik
- 2002: Auftragswerk *Topas* für Farblichtflügel, solo an den Schweizer Komponisten Peter Wettstein
- Herbst 2002: Kompositionswettbewerb für Farblichtflügel und Ensemble an der HMT Zürich, der Hochschule Hanns Eisler Berlin und der Universität der Künste Berlin
- Januar 2004: Präsentationskonzert der Uraufführungen
- Buch *Die Farblichtmusik des 20. und 21. Jahrhunderts* mit CD/DVD mit Grundlagentheorie zur Geschichte der Farblichtmusik, musikwissenschaftliche Texte u.a. von Dr. Jörg Jewanski
- Mitte 2006: Aufführung einer Farboper

Die Zusammensetzung des fächerverbindenden Improvisationsunterrichts soll möglichst abwechslungsreich gestaltet sein, muss aber genügend Platz zur Ausarbeitung einzelner Teilgebiete einräumen. Das gezielte Erarbeiten kompositorischer Mittel zeigt, dass die Improvisation als selbstständiges und qualitativ hochstehendes Fach existent und notwendig ist. Dem Lernenden muss genügend Raum zur kreativen Arbeit und Selbsterprobung zur Verfügung gestellt werden, wobei er auf die fachgerechte Anleitung und Qualitätskontrolle der Auszubildenden nicht verzichten kann. Die zu erlernende Technik wird auf spielerische Art dem kreativen Prozess des Ausprobierens gleichgestellt. Diese Herangehensweise unterstützt einerseits die Optimierung des eigenen Faches und fördert zugleich das interaktive Arbeiten durch den Bezug zu anderen Künsten. **NATALIA SIDLER**

Tonkünstlerfest 2003 in Chiasso, Lugano und Bellinzona, 19. bis 21. September 2003

Für das Tonkünstlerfest 2003 gab der STV-Vorstand zehn Werke an Schweizer Komponisten in Auftrag. Ausserdem wählte die Jury neun Werke aus den zahlreich eingegangenen Dossiers von hoher Qualität aus. Die Jury ist mit dem Ergebnis sehr zufrieden und freut sich auf die interessanten und vielfältigen Konzerte.

Für das Konzert des *Orchestra della Svizzera italiana* wurden Werke von William Blank, Pierre Mariétan, Esther Roth, Roland Moser und Franz Furrer-Münch berücksichtigt, für das Konzert des eingeladenen italienischen Ensembles *Algoritmo* sind es Werke von Matthias Arter, Iris Szeghi, Balz Trümpy und Edu Haubensak.

Überdies freuen wir uns auf Uraufführungen von Werken folgender Komponisten: anlässlich des Konzertes des Ensemble *Oggimusica* Eric Gaudibert, Valentin Marti, Nicolas Bolens, Mela Meierhans und Oskar Bianchi-Käufeler, anlässlich des Konzertes des *Chors der italienischen Schweiz* Michael Heisch, Michel Roth, Francesco Hoch, Mario Pagliarani und Caroline Charrière.

Vervollständigt wird das Programm durch einen Anlass des *Atelier Novecento des Conservatorio Lugano* und ein Konzert des Tessiner Musikers und Komponisten Ivanno Torre.

Der Vorstand freut sich, die Mitglieder an diesem Fest im Tessin empfangen zu dürfen, zur Generalversammlung am Samstag, dem 20. September, zu den zahlreichen Konzerten und zum traditionellen Bankett.